

ANMELDUNG

Sie können sich zur Veranstaltung über unsere Homepage registrieren:

www.falkfoundation.org

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie umgehend eine schriftliche Bestätigung per E-Mail.

Für den Erhalt der Fortbildungspunkte der Ärztekammer ist die Teilnahme über die gesamte Zeitdauer erforderlich.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

VERANSTALTUNGSORT

Congress Centrum Würzburg
Raum 5&6
Pleichertorstraße
97070 Würzburg

ALLGEMEINE HINWEISE

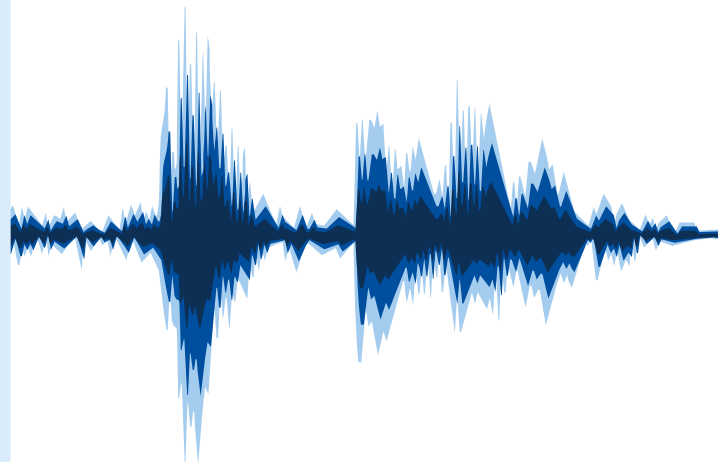
Diese Veranstaltung wird von Dr. Falk Pharma GmbH als Scientific & Educational Excellence Partner of Falk Foundation e.V. durchgeführt. Der Veranstalter übernimmt die Kosten von Druck und Versand der Einladungen, Referentenhonoraren, Catering, Technik und Raummiete (EUR 14.900).

Die Inhalte dieser Veranstaltung werden produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Wir bestätigen, dass die wissenschaftliche Leitung und die Referenten potentielle Interessenskonflikte gegenüber den Teilnehmern offenlegen.

Falls Sie als Beamter tätig oder im Angestelltenverhältnis beschäftigt sind, prüfen Sie bitte, ob Sie für Ihre Teilnahme an der Veranstaltung eine Genehmigung Ihres Dienstherrn bzw. Arbeitgebers benötigen. Im Falle Ihrer Teilnahme an der Veranstaltung geht die Dr. Falk Pharma GmbH davon aus, dass Ihnen vor Ihrer Veranstaltung eine entsprechende Genehmigung Ihres Dienstherrn oder Arbeitgebers erteilt wurde.



**Anmeldung unter
www.falkfoundation.org oder
einfach scannen und anmelden**



Gemeinsam mehr wissen. Gemeinsam mehr bewegen.

Dr. Falk Pharma GmbH – Scientific & Educational Excellence Partner of Falk Foundation e.V.

Leinenweberstr. 5 | 79108 Freiburg | Germany

T: +49 761 1514-400 | F: +49 761 1514-460

E-Mail: germany@falkfoundation.org | www.falkfoundation.org



41. GASTROENTEROLOGISCHES SEMINAR

DER ENDDARM IM FOCUS

**Fortbildung (Präsenz)
WÜRZBURG**

Samstag, 17. Januar 2026
09:00 – 12:45 Uhr



VORWORT

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

sehr herzlich darf ich Sie auch im Namen meines chirurgischen Partners, Herrn Prof. Germer, zum 41. Gastroenterologischen Seminar am 17.01.2026 ins Congress Centrum Würzburg einladen. Der guten Tradition folgend, haben wir, das viszeralmedizinische Team am Universitätsklinikum Würzburg, uns erneut einen Schwerpunkt ausgesucht. Dieses Jahr soll der Enddarm im Focus stehen.

So werden im ersten Block benigne Erkrankungen, wie das häufige Hämorrhoidalleiden und die oft damit einhergehende Obstipation besprochen. Weiterhin soll die Chirurgie bei der Proktocolitis ulcerosa, aber auch die Therapie der Pouchitis als mögliche Folgeerscheinung einer Operation besprochen werden.

Maligne Erkrankungen sind Thema des zweiten Blocks. Hier geht es um neue endoskopische, aber auch onkologische Therapiekonzepte, sowie die so wichtige Frage nach funktionellen Störungen nach einer Operation am Enddarm.

Last not least soll das Thema der diesjährigen Special Lecture durch einen auswärtigen Gast das „Patient Blood Management“ bei gastrointestinalem Blutverlust sein. Hier konnte mit Herrn Prof. Zoller ein internationaler Experte zum Thema als Referent gewonnen werden.

Seien Sie also gespannt! Ich und alle Beteiligten und Referenten freuen uns auf Ihren Besuch.

Herzlichst

Ihr

Alexander Meining

PROGRAMM

09:00 Begrüßung und Einführung
Alexander Meining, Würzburg

Block 1: Benigne Erkrankungen
Vorsitz: *Alexander Meining, Würzburg*
Christoph-Thomas Germer, Würzburg

09:10 Allgemeine Maßnahmen und Ernährung bei Hämorrhoiden und Obstipation
Dorothea Henniger, Würzburg

09:30 Operative Therapie bei Hämorrhoidalleiden
Michael Meir, Würzburg

09:50 OP-Indikation und operative Verfahrenswahl bei Colitis ulcerosa: Techniken und neue Erkenntnisse
Matthias Kelm, Würzburg

10:10 Therapie der Pouchitis
Kathrin Schöttker, Würzburg

10:30 Pause

11:00 Special Lecture
Patient Blood Management bei gastrointestinalem Blutverlust
Heinz Zoller, Innsbruck

Block 2: Maligne Erkrankungen
Vorsitz: *Christoph-Thomas Germer, Würzburg*
Alexander Meining, Würzburg

11:30 TNT-Konzepte bei Rektumkarzinomen: neoadjuvant oder definitiv?
Volker Kunzmann, Würzburg

11:50 Funktionelle Störungen bei Organerhalt und nach Operation (LARS) beim Rektumkarzinom – Häufigkeit, Erkennung, Behandlung
Joachim Reibetanz, Würzburg

12:10 Endoskopische Resektionen auch bei fortgeschrittenen Rektumkarzinomen
Alexander Meining, Würzburg

12:30 Zusammenfassung und Verabschiedung
Christoph-Thomas Germer, Würzburg

12:45 Ende der Veranstaltung

MITWIRKENDE

Dr. Dorothea Henniger
Prof. Dr. Volker Kunzmann
Prof. Dr. Alexander Meining
Dr. Kathrin Schöttker
Medizinische Klinik und Poliklinik II

Prof. Dr. Christoph-Thomas Germer
Priv.-Doz. Dr. Matthias Kelm
Priv.-Doz. Dr. Michael Meir
Priv.-Doz. Dr. Joachim Reibetanz
Klinik und Poliklinik für Allgemein-, Viszeral-, Transplantations-, Gefäß- und Kinderchirurgie

Universitätsklinikum Würzburg
Oberdürrbacher Str. 6-8 | 97080 Würzburg

Prof. Dr. Heinz Zoller
Universitätsklinik für Innere Medizin I
Medizinische Universität Innsbruck
Anichstr. 3 | 6020 Innsbruck | Österreich